



## Öffentliche Beschlussvorlage

an den Rat

<b>Vorl.-Nr.:</b> 209/2004
<b>Fachbereich:</b> Planung, Bauordnung, Verkehr
<b>Produktnummer:</b> 60.01.02.02.51
<b>Datum:</b> 01.07.2004
<b>Gez.:</b> Thomas Backes

14.07.2004	Ausschuss für Umwelt, Planen und Bauen				
Top:	Einst.:	J:	N:	E:	Bemerkung:
Top:	Einst.:	J:	N:	E:	Bemerkung:
Top:	Einst.:	J:	N:	E:	Bemerkung:
Top:	Einst.:	J:	N:	E:	Bemerkung:
Top:	Einst.:	J:	N:	E:	Bemerkung:

21.07.2004	Rat				
Top:	Einst.:	J:	N:	E:	Bemerkung:
Top:	Einst.:	J:	N:	E:	Bemerkung:
Top:	Einst.:	J:	N:	E:	Bemerkung:
Top:	Einst.:	J:	N:	E:	Bemerkung:
Top:	Einst.:	J:	N:	E:	Bemerkung:

### Betreff

#### 51. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Coesfeld

- Abwägung und Beschlussfassung über eingegangene Anregungen und Bedenken
- Naturschutzrechtliche Eingriffsregelung
- Beschluss des Änderungsplanes
- Beschluss des Erläuterungsberichtes

#### Beschlussvorschlag (1)

Es wird beschlossen, die Anregungen von Herrn Jürgen Dilkaute nicht zu berücksichtigen. Das Schreiben ist als Anlage beigelegt.

#### Beschlussvorschlag (2)

Es wird beschlossen, die Anregungen von Frau Karin Schäpers nicht zu berücksichtigen. Das Schreiben ist als Anlage beigelegt.

### **Beschlussvorschlag (3)**

Es wird beschlossen, dass die zu erwartenden Eingriffe in Natur und Landschaft durch die im vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 110 „Reitzentrum Flamschen“, der im Parallelverfahren betrieben wird, festgesetzten Grünflächen und Pflanzgebote ausgeglichen sind.

### **Beschlussvorschlag (4)**

Es wird beschlossen, den Änderungsplan zur 51. Änderung des Flächennutzungsplanes abschließend festzustellen.

### **Beschlussvorschlag (5)**

Der Erläuterungsbericht zur 51. Änderung des Flächennutzungsplanes in der Fassung vom April 2004 wird beschlossen.

### **Begründung zu (1)**

Herr Dilkaute begründet die vorgebrachten Anregungen mit gesundheitlichen Problemen im Zusammenhang mit der vorhandenen und geplanten Pferdehaltung.

Das Wohnhaus von Herr Dilkaute hat einen mittleren Abstand von ca. 800 m (Luftlinie) zu den vorhandenen und geplanten Reitanlagen. Dazwischen liegen die Bundesstraße und eine Vielzahl von Wohnhäusern im Bereich der Straßen „Elsriete“, „Wienhörsterbach“ und der Straße „Stadtbusch“.

Weiterhin befinden sich zusätzlich zu der bereits heute vorhandenen Reitanlage in ähnlichem Abstand weitere landwirtschaftliche Betriebe, die ebenfalls Viehhaltung und z.T. auch Pferdehaltung betreiben. Einschränkungen dieser Nutzungen können nicht gefordert werden.

Im Planverfahren zur Aufstellung der Reitanlage Flamschen sind von Hr. Dilkaute keine Anregungen vorgebracht worden.

### **Begründung zu (2)**

Frau Schäpers begründet die vorgebrachten Anregungen mit gesundheitlichen Problemen ihres Sohnes auch im Zusammenhang mit der vorhandenen und geplanten Pferdehaltung. Zusätzlich sind allergische Reaktionen auf Hausstaubmilben, Gräser- und Baumpollen, Schimmelpilz sowie auf Katzenhaare bei ihrem Sohn festgestellt worden.

Das Wohnhaus von Frau Schäpers hat einen mittleren Abstand von ca. 1000 m (Luftlinie) zu den vorhandenen und geplanten Reitanlagen. Dazwischen liegen die Bundesstraße eine Vielzahl von Wohnhäusern im Bereich der Straßen „Elsriete“, „Wienhörsterbach“, der Straße „Stadtbusch“, „Steveder Weg“ sowie der Straße „Thors Hagen“.

Weiterhin befinden sich zusätzlich zu der bereits heute vorhandenen Reitanlage in ähnlichem Abstand weitere landwirtschaftliche Betriebe, die ebenfalls Viehhaltung und z.T. auch Pferdehaltung betreiben. Einschränkungen dieser Nutzungen können nicht gefordert werden.

Im Planverfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Reitanlage Flamschen“ sind von Frau Schäpers keine Anregungen vorgebracht worden.

### **Begründung zu (3)**

Gemäß den rechtlichen Vorgaben ist für den Eingriff in Natur und Landschaft eine Bilanzierung durchgeführt worden. Im Ergebnis zeigt diese Untersuchung, dass durch die festgesetzten Maßnahmen der Eingriff im Plangebiet selber vollkommen kompensiert ist. Weitere Ein-

zelheiten sind aus den Unterlagen zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 110 „Reitzentrum Flamschen“, der im Parallelverfahren betrieben wird, zu entnehmen.

### **Begründung zu (4+5)**

Während der öffentlichen Auslegung sind keine weiteren Anregungen vorgebracht worden. Der Änderungsplan kann somit in der vorliegenden Fassung abschließend festgestellt und der Erläuterungsbericht in der Fassung vom April 2004 beschlossen werden.

#### Anlagen:

Erläuterungsbericht

Stellungnahmen